



Pressedienst

4. Januar 2017

7/2017 **Verkehrsabteilung im Rathaus zwei Tage geschlossen**

8/2017 **Kompetenzzentrum Frau und Beruf Emscher-Lippe-
Region bietet neue Telefonsprechstunde an**

9/2017 **VHS-Schnupperkurs „Selbstverteidigung für Frauen
und Mädchen“**





Pressedienst

4. Januar 2017

7/2017

Verkehrsabteilung im Rathaus zwei Tage geschlossen

Ausnahmegenehmigungen, etwa für Schwerbehindertenparkausweise, Anwohnerparkausweise, oder Handwerkerparkausweise, können im Rathaus erst wieder ab Montag, 9. Januar, ausgestellt werden.

Denn bis einschließlich Freitag, 6. Januar, bleibt die Verkehrsabteilung des Bereichs Ordnung und Bürgerservice der Stadtverwaltung leider aus Krankheitsgründen für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen.

Die allgemeinen Öffnungszeiten des Ordnungsamtes sind montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags zusätzlich von 14.00 bis 17.00 Uhr, mittwochs geschlossen.

Darüber hinaus können im Einzelfall natürlich Termine mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vereinbart werden. Per E-Mail ist das Ordnungsamt über ordnungswesen@castrop-rauxel.de erreichbar.





Pressedienst

4. Januar 2017

8/2017

Kompetenzzentrum Frau und Beruf Emscher-Lippe-Region bietet neue Telefonsprechstunde an

Personalverantwortliche aus kleinen und mittleren Unternehmen haben ab sofort einen direkten Draht zu den Expertinnen des Kompetenzzentrums Frau und Beruf Emscher-Lippe-Region.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr bietet das Kompetenzzentrum unter 02305 / 921 50 50 eine Telefonsprechstunde an, die Antworten auf Fragen rund um die Themen Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Gewinnung und Bindung weiblicher Fachkräfte gibt und dazu passende Angebote in der Nähe bereithält. Start dieser neuen Sprechstunde „Personal- und Organisationsentwicklung“ ist am Donnerstag, 12. Januar.

Das Kompetenzzentrum verfügt über mehr als zwanzig Jahre Erfahrung und ein breites Fachwissen über Chancengleichheit in der Personal- und Organisationsentwicklung, wenn es um die Positionierung von Frauen im Beruf und die Verbesserung ihrer beruflichen Rahmenbedingungen geht.

Die Telefonsprechstunde richtet sich an Unternehmen, die wissen möchten, wie sie die Entwicklung und die Gewinnung von weiblichen Fach- und Führungskräften vorantreiben oder sich als familienfreundlicher Betrieb positionieren können.





Pressedienst

Seite 2

Aber auch wer sich eher grundsätzlich fragt, wie er seine unverwechselbare Marke als Arbeitgeber stärken kann, um im Wettbewerb um Talente vorn mitzuspielen, wird durch das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Emscher-Lippe-Region fundiert beraten.

Kleine und mittlere Unternehmen heben sich so von der Konkurrenz ab und werden für mehr Fachkräfte interessant. Sie profitieren zudem vom Netzwerk des Kompetenzzentrums aus allen Wirtschaftskammern und -verbänden, Wirtschaftsförderungen und Hochschulen. Denn es ist keine Frage, dass Frauen in der Arbeitswelt unverzichtbar und für eine positive wirtschaftliche Entwicklung unserer Region mitverantwortlich sind. Um aber mehr Frauen für Arbeit und Beruf zu gewinnen und dort auch zu halten, müssen die Rahmenbedingungen stimmen.

Dabei unterstützen die Mitarbeiterinnen des Kompetenzzentrums: Petra Kersting, Bettina Vaupel, Regina Held und Beate Molsich beraten kleine und mittlere Unternehmen in allen zehn Städten des Kreises Recklinghausen sowie in Bottrop und Gelsenkirchen dabei, eine frauen- und familienfördernde Personalpolitik zu etablieren. „Wir möchten Unternehmen darin unterstützen, weibliche Fachkräfte zu gewinnen und an sich zu binden. Wir sagen/wissen/, wie die Potenziale der Frauen im Unternehmen weiter entwickelt werden können und haben Tipps zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Viele Beispiele aus der Praxis zeigen, was in Unternehmen geht und wie es geht“, erklärt Bettina Vaupel.





Pressedienst

Seite 3

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Emscher-Lippe ist eines von insgesamt 16 regionalen Kompetenzzentren in der NRW-Landesinitiative „Frau und Wirtschaft“, die das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen fördert. Angesiedelt ist das Kompetenzzentrum im Erin-Park beim Zentrum Frau in Beruf und Technik, einer Einrichtung der Stadt Castrop-Rauxel.

Gerne können Interessierte sich jederzeit auch per E-Mail an das Kompetenzzentrum wenden: competentia@zfbt.de.

Weitere Informationen unter www.zfbt.de und www.competentia.nrw.de





Pressedienst

4. Januar 2017

9/2017

VHS-Schnupperkurs „Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen“

Grundlegende Kenntnisse und Techniken der Selbstverteidigung speziell für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren vermittelt die VHS in einem Schnupperkurs an den beiden Samstagen, 14. und 21. Januar, jeweils von 11.00 bis 12.30 Uhr im städtischen Jugendzentrum BoGi`s, Leonhardstraße 2, an.

Dabei geht es um das Erkennen und Vermeiden von Gefahren, den Umgang mit der eigenen Angst und schnelles Reagieren bei Angriffen. Die Teilnehmerinnen sollen sich der eigenen körperlichen Kraft und der Kraft ihrer Worte, Gestik und Mimik bewusst werden und lernen sich zur Wehr zu setzen.

Anmeldungen nimmt die VHS in ihrer Geschäftsstelle in der Castroper Altstadt, Widumer Straße 26, unter Tel. 02305 / 54884-10 und E-Mail vhs@castrop-rauxel.de entgegen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 EUR.

